INHALT

1.	Fruhe Deutschsprachige Großepik: Zur Methodik ihrer	
	Analyse	1
	Einleitung: Stichworte zur Theoriebildung	1
2.	Sujet und korrelative Sinnstiftung	17
II.	Möglichkeiten korrelativer Sinnstiftung: Fallstudien zur ›Kaiserchronik‹	34
Ι.	abgot und Heiliger: Mercurius in der ›Kaiserchronik	37
2.	Handel und magische Mechanik: Jovinus in der ›Kaiserchronik	43
3.	Erscheinung und Heilsgewalt: Crescentia in der ›Kaiserchronik	54
4.	Zusammenfassung: Zum strukturierten Erzählen in der Kaiserchronik	7°
III.	$\ddot{U}ber\ den\ Fluss,\ in\ den\ Fluss; \ `Strassburger\ Alexander<\ \ldots\ .$	73
ı.	Zweiteiligkeit im ›Straßburger Alexander <: Eroberungen und	
	Relativierungen	76
2.	Raum und Bewegung im ›Straßburger Alexander«	86
3.	Eroberungen, Flußübergänge: Die Objektgier des Herrschers	89
4.	Relativierungen: Der wunderliche man und die wunder des Orients	105
5.	Fluß und Stein: Die Paradiesfahrt und die Umkehr des Protagonisten	127
6.	Zusammenfassung: Der Weg des Welteroberers zur <i>mâze</i> und die korrelative Sinnstiftung im ›Straßburger Alexander‹	143
IV.	Gegen den Strom, mit dem Strom: >Herzog Ernst B	149
I.	Zweiteiligkeit im >Herzog Ernst B<: Reichsteil und Orientteil	151
2	Raum und Bewegung im Herzog Ernst Bo	167

VIII Inhalt

3.	Die Krise personaler Bindung: Der Reichsteil des >Herzog Ernst B<	I
4.	Reflexionsraum: Der Orientteil des >Herzog Ernst B	I
5.	Die Erzählung in der Kemenate und der Ausgleich zwischen <i>rîche</i> und Empörer	2
6.	Zusammenfassung: Die korrelative Sinnstiftung im ›Herzog Ernst B	2
V.	Zeit und Herrschaftssicherung: ›König Rother«	2
ı.	Zweiteiligkeit im ›König Rother«: Doppeltes Schema	2
2.	Schemagebundene Raumstruktur im ›König Rother	2
3.	Unsichere Zukunft, List und Repräsentation im ersten Teil des	
	König Rother	2
4.	Neun Monate zur Idealität: Die Handlungsdoppelung im ›König	_
		2
5.	Zusammenfassung: Affirmative Doppelung im ›König Rother	2
VI.	Zusammenfassung: Poetik und Reflexion	2
I.	Poetik(en) der Sujetfügung	2
2.	Der Orient als Reflexionsraum in der frühen deutschsprachigen	
	Großepik	2
3.	Kombinationssinn: Spielräume des Erzählens in der frühen	
	deutschsprachigen Großepik	3
	Anhang	
Аво	GEKÜRZT ZITIERTE LITERATUR	3
ı.	Abkürzungen	3
2.	Textausgaben	3
3.	Untersuchungen und Nachschlagewerke	3
Nai	men- und Sachregister	3